

II-410 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
X. Gesetzgebungsperiode

16.7.1964

156/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Matejcek, Suchanek und Genossen  
 an den Bundesminister für Handel und Wiederaufbau,  
 betreffend Presseaussendung des Handelsministeriums zum Bau von Pipelines.

-.-.-

In einer in der "Wiener Zeitung" vom 27.6.1964 und in anderen Zei-  
 tungen verlautbarten Mitteilung des Bundesministeriums für Handel und Wie-  
 deraufbau wird zu dem vom Verkehrsministerium verfaßten Entwurf eines  
 Rohrleitungsgesetzes und der darin enthaltenen Kompetenzregelung Stellung  
 genommen. In dieser Aussendung des Handelsministeriums wird die Behauptung  
 aufgestellt, es haben - wie es in der amtlichen "Wiener Zeitung" wörtlich  
 heißt - "die am Bau von Pipelines interessierten Unternehmungen dem Bundes-  
 ministerium für Handel und Wiederaufbau schon vor längerer Zeit mitgeteilt,  
 daß im Falle einer Kompetenzverlagerung dieser Gesetzesmaterie in das Bun-  
 desministerium für Verkehr- und Elektrizitätswirtschaft überhaupt nicht mit  
 dem Bau von Pipelines gerechnet werden dürfe, da die interessierten Firmen  
 sich außerstande sehen würden, die schweren finanziellen und organisatori-  
 schen Bedingungen zu erfüllen, die ihnen durch den Gesetzentwurf des Bundes-  
 ministerium für Verkehr- und Elektrizitätswirtschaft auferlegt würden. Der  
 Vorschlag des Bundesministerium für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft  
 könne daher nicht als Grundlage für weitere sachliche Verhandlungen dienen."

Vom Vorstand der Österreichischen Mineralölverwaltung AG. wurde über  
 Befragen ausdrücklich mitgeteilt, daß weder der Vorstand noch die Geschäfts-  
 leitung der ÖMV einen derartigen Standpunkt vertritt, bzw. einen solchen  
 Beschuß gefaßt hat. Ebenso wurde auch von anderen Erdölgesellschaften mit-  
 geteilt, daß von ihnen eine Stellungnahme der genannten Art nicht erfolgt  
 sei.

Angesichts dieser Umstände richten die unterzeichneten Abgeordneten  
 an den Herrn Bundesminister für Handel und Wiederaufbau nachstehende

A n f r a g e n :

Sind Sie, Herr Bundesminister, in der Lage, auf Grund der genannten  
 Presseaussendung Ihres Ressorts bekanntzugeben:

156/J

- 2 -

- 1) welche am Bau von Rohrleitungen interessierten Unternehmungen Ihrem Ministerium mitgeteilt haben, daß im Falle einer Kompetenzregelung zu- gunsten des Bundesministeriums für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft überhaupt nicht mit dem Bau von Rohrleistungen gerechnet werden dürfe;
- 2) wann und wem gegenüber diese angeblichen Äußerungen gefallen sind?

- • - • -